

Kiel, den 25. Mai 2020

PRESSEMITTEILUNG

Jetzt zügig öffentliche Aufträge an die regionale Wirtschaft vergeben

Um die mittelständische Wirtschaft in Schleswig-Holstein zu unterstützen, hat sich der Landtag für schnellere und regionale Vergabeverfahren ausgesprochen. Die Mittelstands- und Wirtschaftsunion (MIT) freut sich über die mit breiter Mehrheit beschlossene Aufforderung der Parlamentarier an die Landesregierung und die Kommunen.

„Die Auswirkungen der Corona-Pandemie setzen kleinen Betrieben besonders hart zu.“ beschreibt der MIT-Landesvorsitzende Stefan Lange die wirtschaftlich brisante Lage und lobt die Parlamentsinitiative der Jamaika-Koalition. „Sie hat erkannt, dass Stabilisierung der Betriebe und Sicherung der Arbeitsplätze existenziell wichtig für die mittelständisch geprägte Wirtschaft unseres Landes sind.“

Jährlich vergibt die öffentliche Hand Aufträge in Milliardenhöhe an Unternehmen. Die öffentliche Auftragsvergabe ist damit ein bedeutender Wirtschaftsfaktor. Der Landtag hatte bereits das Vergaberecht für öffentliche Aufträge entbürokratisiert und die sogenannte regionale freihändige Vergabe ermöglicht.

„So wie viele Bürger regionale Unternehmen unterstützt haben, so sollte auch der Staat den Mittelstand vor Ort unterstützen. Mit vereinfachten Ausschreibungen und Vergaben, können wir Aufträge im Land halten und unsere Wirtschaft unterstützen. Besser als jedes Hilfsprogramm ist ein richtiger Auftrag!“, so Lukas Kilian MdL, wirtschaftspolitischer Sprecher der CDU Landtagsfraktion.

„Jetzt muss die zügige Umsetzung geschehen.“ erwartet Mittelstandschef Lange und fordert die entsprechenden Behörden und Selbstverwaltungsgremien dazu auf. „Die von der Corona-Pandemie geplagte mittelständische Wirtschaft des Landes muss rasch wieder an Fahrt gewinnen.“

In der öffentlichen Infrastruktur besteht ein Sanierungsstau z.B. an Schulen und Straßen. Die Corona-Pandemie, in der so viele Menschen wie nie zuvor von zu Hause aus arbeiten, verdeutlicht auch den Stellenwert der Digitalisierung. Eine weitere Infrastrukturmaßnahme ist daher ein schneller Breitbandzugang für alle Bürger. Aber auch infrastrukturelle Klimaschutzmaßnahmen könnten einen raschen Effekt erzielen, so Lange abschließend.

Die Mittelstands- und Wirtschaftsunion (MIT) ist die größte parteipolitische Wirtschaftsvereinigung Europas. Sie engagiert sich insbesondere für die Belange der Klein – und Mittelständischen Unternehmen (KMU). Der schleswig-holsteinische MIT-Landesvorsitzende Stefan Lange ist als direkter Ansprechpartner unter stefan.lange@mit-sh.de für Gespräche oder Informationen erreichbar.

V.i.S.d.P.: Mittelstands- und Wirtschaftsunion (MIT) Schleswig-Holstein
Hans-Peter Küchenmeister - Pressesprecher, Sophienblatt 44-46, 24114 Kiel
Tel.: 0431/6609965, E-Mail: thomas.kloemmer@mit-sh.de; www.mit-sh.de